

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 74.

Dresden, am 27. Februar

1873.

Vierundsechzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 17. Februar 1873.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 910—920. — Entschuldigungen. —
Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das
königl. Decret, die auf den Domänenfond und die mit
dem Staatsgute in den Jahren 1869 und 1870 vorgegan-
genen Veränderungen sich beziehenden Nachweisungen be-
treffend. — Mündliche Berichte der zweiten Deputation
über die Petitionen: a) Weichert's in Furth und 72 Ge-
nossen, b) von Reinhardt's auf Augustusberg und 48
Genossen, c) Gruble's auf Münzig und 95 Genossen,
d) von Carlowitz's in Ottendorf und 15 Genossen, e) des
Gemeindevorstands Bähr und 3 Genossen in Neuendorf,
f) des Friedensrichters Hartmann in Ebenheit, g) der land-
wirthschaftlichen Vereine für Struppen und das Pirnaer
Hochland, Hartmann und 3 Genossen, Straßenbauangele-
genheiten betreffend. — Mündlicher Bericht der zweiten
Deputation über: a) die Petition Schumann's in Großen-
hain und Genossen, sowie Koffberg's in Naundorf und
Genossen um Erhöhung der Servisgeldersätze für Militär-
einquartierungen betreffend; b) die Anschließerkklärung des
Gemeindevorstands G. Schmidt in Lobstädt und Genossen
an vorgenannte zwei Petitionen; c) die Petition des Ge-
meindevorstands Keilhau in Weichteritz und Genossen, die
Abänderung verschiedener Einrichtungen beim Militär-
leistungsweisen betreffend. — Mündliche Berichte der vier-
ten Deputation über: a) die Petition des Bezirksvereins für
die Wilzdrufter Vorstadt und Friedrichstadt-Dresden, Me-
liorationen des großen Ostrageheges betreffend; b) die Pe-
tition Gutmann's in Dresden und Genossen um unverweilte
Abtragung der fiscalischen Pulvermühle daselbst; c) die
Petitionen der Gemeinden, beziehentlich Rittergüter der
Gerichtsamtbezirke Taucha und Dippoldiswalde um Ver-
mehrung der Gensdarmarie. — Anzeigen der vierten De-

putation über: a) die Beschwerde des städtischen Vereins zu
Leipzig, das Verfahren der Geniedirection bezüglich der
Vergebung des Baues von Getreidethürmen auf dem Areal
des Schlosses Pleißenburg zu Leipzig betreffend; b) die Be-
schwerde des Ortsrichters Schmidt in Lindenthal und Ge-
nossen über das königl. sächsische Kriegsministerium wegen
des von demselben beobachteten Verfahrens bezüglich einer
beantragten Untersuchung über harte und geschwidrige Be-
handlung von Soldaten betreffend. — Mündliche Berichte
der vierten Deputation über: a) die Beschwerde des Stadt-
raths zu Löbau über das Verfahren der königl. Ministe-
rien des Inneren und der Finanzen in einer Straßenbau-
sache und über das Gesuch um Erstattung eines Kosten-
aufwands von 305 Thlr. 24 Ngr. 9 Pf.; b) die Petition
des Fuhrmanns C. A. Hegewald in Doppoldiswalde, eine
Entschädigung aus Staatsmitteln des ihm während seiner
Militärdienstzeit gelegentlich des Feldzugs 1870/71 ge-
wordenen Verlustes in seinem Gewerbe betreffend. — Vor-
lesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen
Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr
10 Minuten in Gegenwart des Herrn königl. Commissars
Geh. Rath Freiesleben, sowie in Anwesenheit von 33
Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, Platz
zu nehmen, und eröffne die heutige Sitzung. Den Regi-
strandenvortrag hat Herr Secretär von Schütz, er wird
denselben beginnen.

(Nr. 910.) Petition des Stadtraths und der Stadt-
verordneten zu Bernstadt, den Fortbestand des königl.
Gerichtsamts daselbst betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputa-
tion.